



- Legende**
- Emission Schiene
  - Hauptgebäude
  - Nebengebäude
  - Hauptgebäude Baujahr nach 01.04.1974 (Prüfung nur für Gebäude mit Überschreitung IGW)
  - Gewerbegebiet
  - Kern-, Dorf-, Mischgebiet
  - Wohn-, Kleinsiedlungsgebiet
  - Fassade mit Grenzwertüberschreitung
  - ◇ Punkt ohne Grenzwertüberschreitung (Nr. gemäß Pegelliste, lautester Pegel je Gebäude)
  - Punkt mit Grenzwertüberschreitung (Nr. gemäß Pegelliste, lautester Pegel je Gebäude)
  - Lärmschutzwand (LSW) aus Neubauvorhaben

Die Überprüfung der Förderfähigkeit (Rechtskraft des B-Planes oder Datum der 1. Baugenehmigung vor dem 01.04.1974) wurde für Wohngebäude mit einer Überschreitung des IGW in der Berechnung ohne aktive Schallschutzmaßnahmen durchgeführt.

Index:	Änderungen bzw. Ergänzungen	Name:	Datum:

Gemeindegemark (des BA)	

# Vorabzug

Schalltechnische Untersuchung (STU) - Anlage 2.1

Auftragnehmer: A17 Ingenieurbüro im Bauwesen Eisenfelder Str. 17 97222 Rengsdorf	Auftraggeber: A17 Ingenieurbüro im Bauwesen Eisenfelder Str. 17 97222 Rengsdorf	Auftragnehmer: DB NETZE DB Projektbau GmbH Regionalbereich West Hermann-Franke-Straße 3 50879 Köln
Auftraggeber: Rimpfar, Ort, Datum, Unterschrift DB NETZE Regionalbereich Mitte Theodor-Heuss-Allee 7 60486 Frankfurt	Auftraggeber: Rimpfar, Ort, Datum, Unterschrift DB NETZE Regionalbereich Süd Schulze-Wechsungenne-Str. 1 76137 Karlsruhe	Auftraggeber: Rimpfar, Ort, Datum, Unterschrift DB NETZE Regionalbereich Ost Theodor-Heuss-Allee 7 60486 Frankfurt

Maßstab: 1:1000  
**Berechnung ohne Schallschutzmaßnahmen**  
 Projekt: **XX.XXX Kaiserslautern Untersuchungsabschnitt: Ref.-Str. 3280, Bahn-km 35,500 - 44,100**